Info + Service

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **86 (2011)**

Heft 3

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

NEUES AUS DEM SUOV

Bachtel: Übungsleiter Oberstlt Jens Haasper und Präsident Wm Peter Lombriser.

Keine Freiheit ohne Sicherheit

Unter diesem Motto referierte der Präsident der Sicherheitspolitischen Kommission, Nationalrat Jakob Büchler, am Neujahrsapéro des Unteroffiziersvereins Zürich. Unter den zahlreichen Gästen konnte Präsident Korporal Roger Bourquin SUOV-Ehrenzentralpräsident Alfons Cadario, SUOV-Ressorleiterin Sicherheitspolitik Leutnant Janine Maurer und den Vertreter des Verbandes der Mechanisierten und Leichten Truppen, Oberstleutnant Jürg Ochsner, begrüssen.

Zu Beginn seines Referates wies Nationalrat Büchler darauf hin, dass der Bund in den letzten Jahren riesige Summen für die Rettung der Schweizer Wirtschaft zur Verfügung stellte, so zum Beispiel in den Fällen Swissair und UBS. Momentan sei aber die Politik nicht bereit, für die Armee mehr Geld zu sprechen. In einem Vergleich unter europäischen Ländern bezüglich der Verteidigungsausgaben liegt die Schweiz mit einem Anteil von 0,83% des Bruttoinlandproduktes am Schluss.

Österreich gab 2007 sogar mehr für sein Bundesheer aus als die Schweiz. Der Bundesrat schlägt basierend auf dem Armeebericht vor, die Bestandesgrösse der Armee bei 80 000 Armeeangehörigen und die Ausgaben bei 4,4 Mia. Franken zu plafonieren. Die Sicherheitspolitische Kommission des Ständerates hat Varianten bezüglich Leistung, Armeebestand und finanziellen Mitteln verlangt. Büchler hofft, dass sich die Zahl der Armeeangehörigen bei rund 100 000 einpendeln kann. Zentral sei immer die Frage, so CVP-Nationalrat Büchler, wie viel Leistung kann mit den vorhandenen Mitteln noch erbracht werden. *ah.*

Präsident Cadosch bestätigt

Am Samstag, dem 22. Januar 2011, fand die 116. Generalversammlung des Unteroffiziersvereins Baselland (UOV BL) in Liestal statt. Nationalrat Christian Miesch rief dazu auf gegen die «Waffen-Initiative» zu stimmen. Stabsadjutant Sandro Cadosch wurde als Präsident im Amt bestätigt. Die jährliche Generalversammlung des Unteroffiziersvereins Baselland fand dieses Jahr am 22. Januar 2011 in der Kaserne Liestal statt. Mit Liestal wurde dieses Jahr wieder einmal die Kantonshauptstadt berücksichtigt.

Miesch dankte dem UOV BL für den Einsatz zugunsten der Milizarmee. Stabsadjutant Sandro Cadosch wurde als Präsident des UOV BL im Amt bestätigt. Der Vorstand wird den Verein mit dem Ziel weiterführen, mit der ausserdienstlichen Tätigkeit die schweizerische Milizarmee weiterhin tatkräftig zu unterstützen. *uovb.*

Zielsicher: Brigadier Martin Vögeli, der Kommandant Infanteriebrigade 7.

Bachtel-Winterwettkampf

Der Auftakt zur Militärwettkampfsaison 2011 findet traditionell am Bachtel-Winterwettkampf in Wappenswil statt. Der organisierende Unteroffiziersverein Zürcher Oberland stellte eine gute Wettkampfinfrastruktur zur Verfügung. Schiessen, UWK-Werfen und ein 4-km-Geländelauf sind die Herausforderungen, welche die Mehrkämpfer zu bewältigen hatten.

In der Kategorie A20 siegte Daniel Bissig von der Wehrsportgruppe Schwyz mit 3286 Punkten, Roland Hatt vom UOV Reiat sicherte sich den Sieg in der Kategorie B40 mit 3536 Punkten. In der Kategorie E siegte Franz Waser, Run Fit Thurgau, mit 2975 Punkten.

Die durchschnittliche Laufzeit betrug 23 Minuten. Ehrengast Brigadier Martin Vögeli liess es sich nicht nehmen, selber Hand anzulegen und den Schiesswettkampf sowie das UWK-Werfen zu bestreiten. Gewertet wurden die Resultate zwar ausser Konkurrenz, es darf aber gesagt werden, dass der Kommandant der Infanteriebrigade 7 eine Platzierung in den vorderen Rängen erzielt hätte. *ah.*